

Ersatz-Bergtour auf die Kanisfluh



Marlis, Elsbeth, Marietta und Armin vor dem Stoss

Tourenleiter: Peter Beyer

Anzahl Teilnehmer: 5

Datum, Ziel: Sonntag 19. Sep. 2010, Kanisfluh, 2044m

Talort: Mellau, 718m

Abmarsch .. Rückkehr: 09:00 Uhr .. 16:00 Uhr

Pausen: Diverse, ausgiebige Gipfelrast

Anreise mit: 1 Auto

Abfahrt Rheindamm: 08:00 Uhr

Tourenbericht:

Brandner-Rundtour wegen schlechtem Wetter abgesagt. Erster Versuch Kanisfluh in Mellau wegen Regen abgebrochen.

Start bei Bergbahnen Mellau um 9 Uhr. Sehr steiler Anstieg über Hochstätter-Alpe und vorbei an der Wurzacher-Alpe auf die Hohenke, 2044m, den Hauptgipfel der Kanisfluh. Auf dem Grat „Am Stoss“ entdecken wir gegen den blauen Himmel einige Gämsen. Bei angenehmer Temperatur sind wir noch fast allein unterwegs. Die Berge ringsum sind noch in den langsam abziehenden Wolken versteckt. Um 12.10h erreichen wir den Gipfel und genießen an der warmen Sonne eine sehr ausgiebige Rast.

Wie erhofft entdecke ich in den Hängen südöstlich des Gipfels eine Herde Steingeissen mit ihren Jungen, total 24 Stück. Völlig ungestört äsen oder liegen sie tief unter uns im üppigen Gras und wir nehmen uns viel Zeit, sie zu beobachten.



Im Abstieg machen wir einen kurzen Abstecher auf die Kanzel neben dem Stoss, wo man einen imposanten Tiefblick genießen kann.



Zügig geht's nun Richtung Bergstation Rossstelle, wo wir uns mit Köstlichkeiten aus dem Bergrestaurant Sunni verwöhnen.

Um unsere Knie zu schonen, fahren wir mit der Gondelbahn zu Tal und steigen um 16.10h nach einem Blick zurück ins Auto.

Eine schöne Ersatztour ist hinter uns und die Brandner-Rundtour wird auf 2011 verschoben.

Teilnehmer:

Marlis Tännler, Marietta Leu, Elsbeth und Armin Schmid, Peter Beyer

Fotos:

Peter Beyer

Tourenbericht:

Peter Beyer